



Schweizerischer Schachbund  
Fédération Suisse des Echecs  
Federazione Scacchistica Svizzera  
Swiss Chess Federation  
[www.schachbund.ch](http://www.schachbund.ch)

---

Coach Junioren  
Walter Bichsel  
Stauberbergstrasse 22  
8610 Uster  
Telefon +41 (0) 1 940 90 77  
e-Mail [juniorenkader@schachbund.ch](mailto:juniorenkader@schachbund.ch)

## **An die besten JuniorInnen des Schweizerischen Schachbundes**

Uster, den 17. Dezember 2003

Liebe Juniorinnen, liebe Junioren,

2003 war ein ereignisreiches Jahr mit einigen Höhepunkten, ein paar wenigen Spitzenleistungen und zum Glück noch weniger Enttäuschungen.

Besonders freuen durften wir uns über den tollen Länderkampf gegen Deutschland Anfang Mai in Zuchwil – das Resultat müssen wir bei nächster Gelegenheit aber korrigieren – und natürlich an einigen überraschenden Resultate an den Internationalen Meisterschaften.

Die Glanzpunkte setzten Marco Lehmann (22. Rang bei 128 Teilnehmern, und das gleich bei seinem ersten Einsatz!) und Anastasia Gavrilova mit dem 26. Rang bei 91 Teilnehmerinnen an der Weltmeisterschaft in Kallithea.

Aber auch Sabrina Rölli, Maria Heinatz und Marco Gähler an der Weltmeisterschaft sowie Monika Seps an der Europameisterschaft in Budva übertrafen die Erwartungen bei weitem.

Die paar Enttäuschungen – das gehört halt auch dazu - seien hier ausdrücklich nicht aufgezählt.

Was erwarten wir eigentlich von den Teilnehmern an Internationalen Meisterschaften, wann sind wir zufrieden?

Natürlich spielen die Resultate eine Rolle, viel wichtiger ist aber etwas anderes: wer alle Partien mit voller Konzentration spielt, ganz egal wie's läuft, hat seine Chance gut genutzt und viel gelernt. Ob's dann fünfzig Prozent sind oder nicht ist weniger wichtig, denkt während des Turniers nicht zuviel an diese magische Grenze!

Soweit ich gesehen habe, haben dieses Jahr alle bis zum Schluss durchgehalten, und das freut mich ganz besonders. Hoffen wir, dass das im neuen Jahr so bleibt.

Auf Ende 2003 scheiden Anton Allemann und Felix Hindermann altershalber aus dem Juniorenkader aus. Beide haben sich diesen Sommer eindrücklich verabschiedet. Felix war in der RS, durfte trotzdem am Young Masters in Lausanne mitspielen und überraschte alle mit einem Glanzresultat. Anton war nicht in der RS, absolvierte dafür ein Überlebenstraining in der Aserbeidschansischen Provinz (WM U20) und war dabei leider nicht ganz so erfolgreich. Da Severin Papa nun bereits dem Herrenkader angehört, verbleiben Francesco Antognini, Julien Carron, Oliver Kurmann, Fabrice Pinol und Simon Widmer im Juniorenkader. Dazu kommt als einziger Neuling Aurelio Colmenares.

Von den Turnieren 2004 ist bisher folgendes bekannt:

Die Weltmeisterschaft U20 findet vom 1.-15. November in Kolkata (Kalkutta, Indien) statt.

Allmählich wird's langweilig: die Weltmeisterschaft U10...U18 wird vom 3.-14. November einmal mehr in Griechenland ausgetragen, diesmal in Heraklion auf Kreta.

Dafür wurde ein neuer Veranstalter für die Europameisterschaft U10...U18 gefunden. Das Turnier findet vom 28. Juli – 7. August in Cappadocia-Nevsehir in der Türkei statt (bitte selber suchen, wo das genau liegt!).

Gleich anschliessend findet am selben Ort die Europa Mannschaftsmeisterschaft U18 statt. Es ist nicht sehr wahrscheinlich, dass wir an diesem Turnier teilnehmen.

Da die EM bereits in den Sommerferien stattfindet, werden wir früh selektionieren müssen. Vorgesehen ist, bereits im März/April für die EM zu selektionieren und gleichzeitig einen grossen Teil der Plätze für die WM fest zu vergeben. Nach den Sommerturnieren wird dann die Delegation für die WM eventuell noch ergänzt.

Insgesamt werden wir für alle Anlässe zusammen etwa fünfzehn SpielerInnen selektionieren können; sowohl EM wie WM spielen wird wohl niemand.

Natürlich zählen für die Selektion in erster Linie die Resultate. Gute Leistungen an nationalen Anlässen oder gut besetzten offenen Turnieren haben dabei mehr Gewicht als Erfolge an regionalen Turnieren oder Klubmeisterschaften. Und eine wichtige Voraussetzung ist wie immer, dass Ihr genügend Turniere spielt. Etwa fünfzig Turnierpartien pro Jahr sollten es schon sein.

Nächstes Jahr werden wir versuchsweise die Schülertrainingswochenenden gemeinsam mit dem Juniorenkader durchführen. Orte und Daten sind noch nicht bekannt.

Für eines der ersten Wochenenden ist eine intensive Einführung in die Benutzung von Chessbase geplant. Fast alle kennen und besitzen das Programm, bei der Anwendung hapert es aber oft. Als Kursleiter für diesen Teil stellt sich Richard Forster zur Verfügung.

Ich wünsche allen frohe Festtage, viel Erfolg an den Weihnachtsturnieren und alles Gute im neuen Jahr!

Mit freundlichen Grüssen

Walter Bichsel